

Besser mit dem Fahrrad durch GiGu!



- ✓ *Sicherer in die Schule*
- ✓ *Sicherer zum Einkauf*
- ✓ *Sicherer in die Arbeit*

Ansatzpunkte für die Mobilitätswende in der
Stadt Ginsheim-Gustavsburg

-Ideen für **Fahrradstraßen**-

Fahrradstraße leicht erklärt



Dieses Schild steht am Anfang einer Fahrradstraße

Anlieger frei

Lieferverkehr frei

 frei

 frei

 frei

- *Sie ist nur für Fahrräder.*
- *Aber durch Zusatzschilder darf sie auch durch andere Verkehrsmittel genutzt werden. Räder haben aber Vorrang*
- *Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h*

- *Fahrräder dürfen auch nebeneinander fahren:*



Quelle: ADFC Infrastrukturelemente für den Radverkehr V.1.1

- *Fahrradstraßen sind sicherer als z.B. der Radweg am Rande der Darmstädter Landstraße und das kommt Jungen wie Alten zugute.*
- *Es gibt in GiGu viele Straßen, die sich zur Umwidmung als Fahrradstraße eignen. So können wir sichere Wege zu Schule, KITA, Einkauf und Arbeit schaffen.*
- *Für Anlieger der Straßen soll dabei weiterhin die Möglichkeit zum Parken und PKW-Nutzung bestehen. Es wird nur ruhiger.*

Stadtteil Gustavsburg

Innerorts : „Ringverbindung“ KITA/Schule/Einkauf

Idee



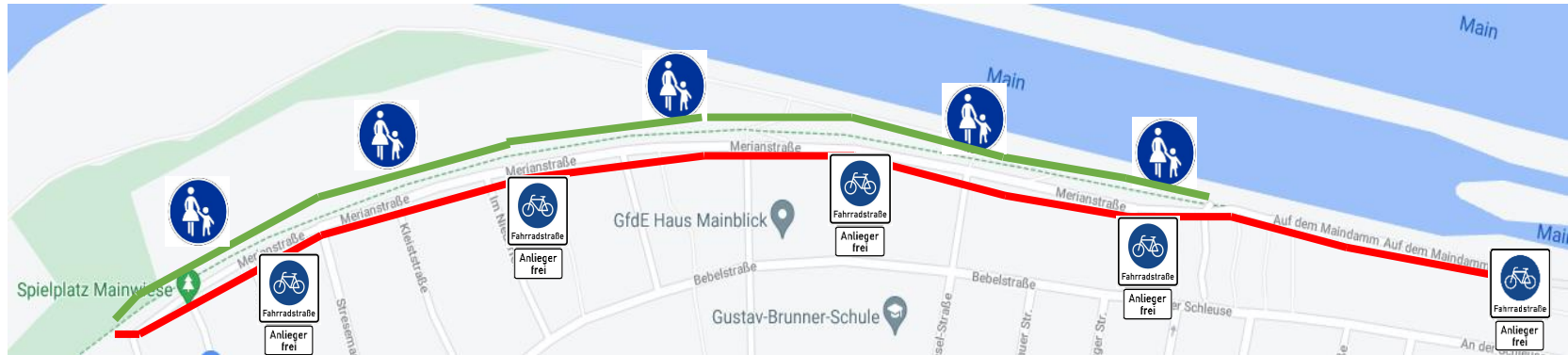
Quelle: <https://www.google.de/maps/place/Ginsheim-Gustavsburg/@49.9978512,8.3243484,17.25z/data=!4m5!3m4!1s0x47bd9988844a89a7:0x7e9690818db54327!8m2!3d49.9930544!4d8.3220536>

- Durch das hohe Verkehrsaufkommen der Darmstädter Landstraße und deren Straßenenge sind Fahrradfahrende dort einem erhöhten Sicherheitsrisiko ausgesetzt.
- Durch einen Fahrradstraßenring sollen Schulen, KITAs, Praxen und Einzelhandel sicher per Fahrrad erreichbar sein.



Stadtteil Gustavsburg

Durchgangsverkehr $\leftrightarrow$ Bischofsheim



- Durch Umwidmung der Merianstraße in eine Fahrradstraße (Anlieger frei) könnte der Maindamm und Mainunferweg vom Fahrraddurchgangsverkehr von und nach Bischofsheim bzw. Rüsselsheim entlastet werden.
- Es besteht dann Anschluss über die Mainbrücke nach Wiesbaden bzw. über die Straße „Auf der Mainspitze“ und Eisenbahn-Südbrücke nach Mainz (nächste Seite)

Hermann-Löns-Allee

→ Idee für bessere Fahrsicherheit



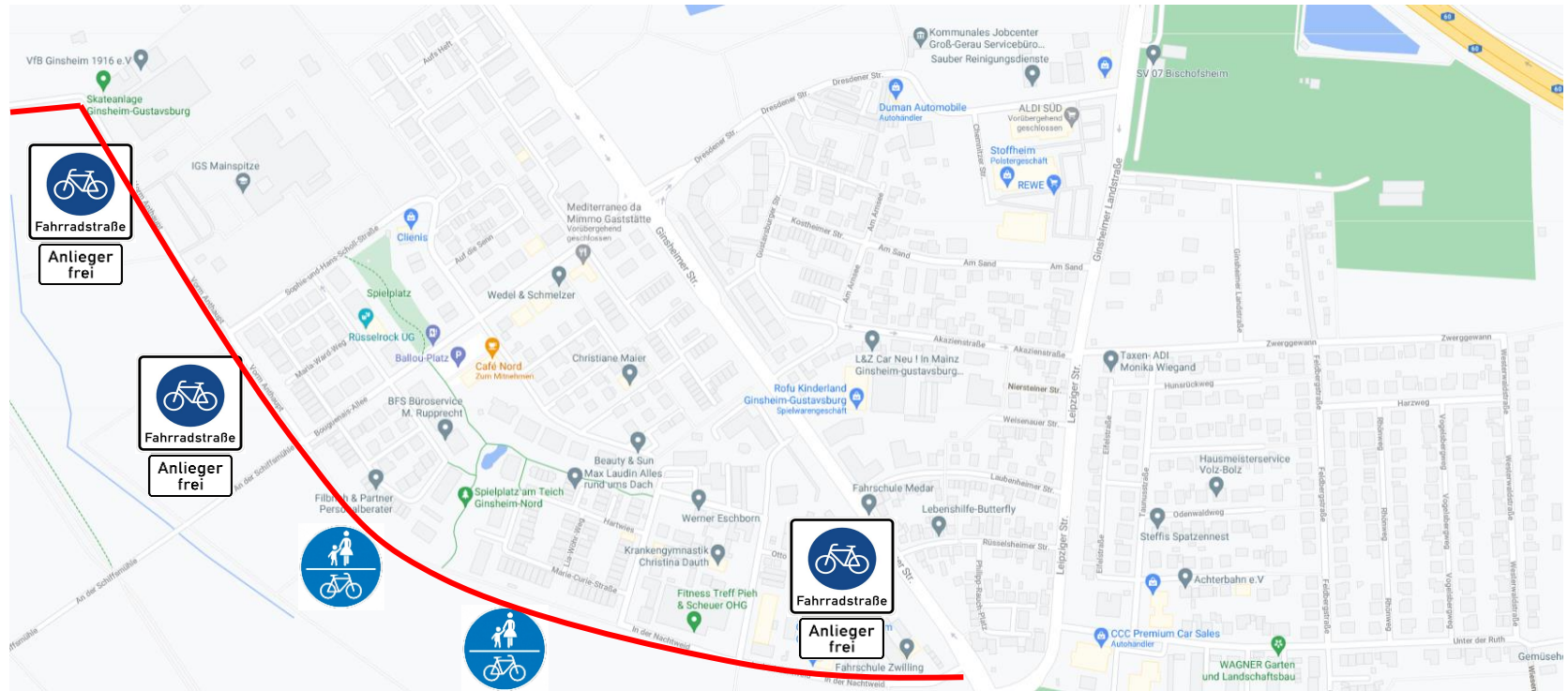
Idee von: Verena Biale

- **Verwitterung:** Die Fahrbahnmarkierungen sind mittlerweile so schlecht zu sehen, dass sie aus dem Auto heraus kaum zu erkennen ist und der Fahrradweg zugeparkt wird.
- **IDEE:** Durch Umwidmung in eine Fahrradstraße mit Zusatzschild „Anlieger Frei“ erhalten Räder Vorfahrt und lassen sich Parkplätze auf der Straße erhalten. Die Straße ist auch sicherer als die Darmstädter Landstraße und führt zur Unterführung in den Haagweg.



Stadtteil Ginsheim-Nord

Sport- und Schulweg

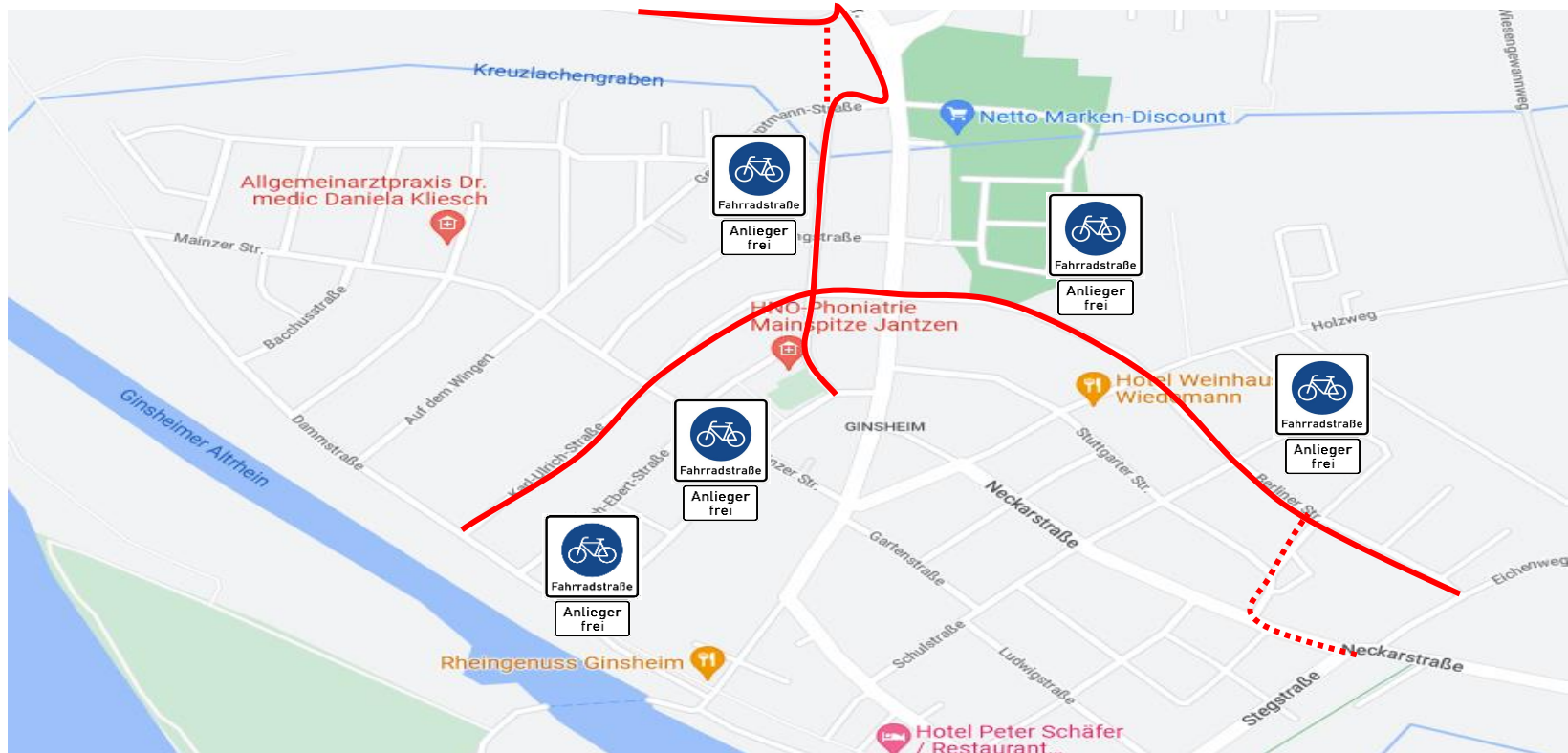


- Umwidmung der Straßen „Vorm Anthaupt“ und „Unter der Nachtweid“ sowie einer Ertüchtigung des dazwischen liegenden Rad-/Fußweges könnte
- Sicherer weg zu Schule und Sport und regenfester Rad- / Fußweg



Stadtteil Ginsheim-Alt

Schul-, Kita- und Einkaufswege

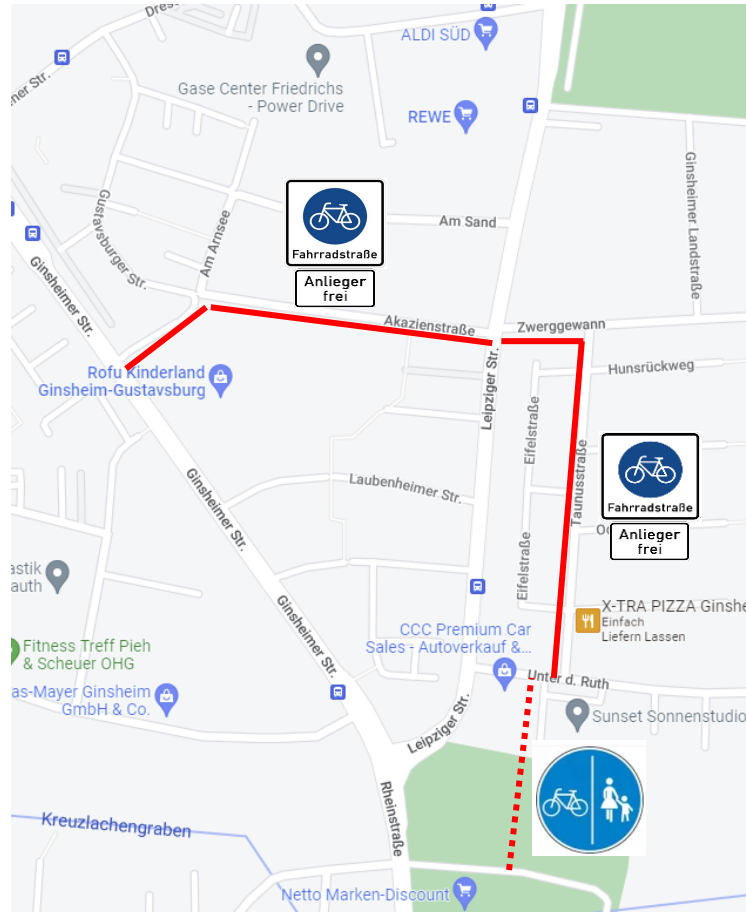


- Umwidmung der „Immanuel-Kant-Straße“ mit Anschluss an „Unter der Nachtweid“
- Umwidmung der Straßen „Karl-Ulrich-Straße“, „Goethestraße“, „Karl-Liebknecht-Straße“, „Berliner Straße“ (optional mit Anschluss an Neckarstraße)
- Sicherer weg zu Schule, Kita und Einkauf

Stadtteil Ginsheim

Idee

- Aus einer Umwidmung der „Akazienstraße“ ergäbe sich eine Ost-West-Durchfahrt



- Die Umwidmung der „Taunusstraße“ brächte eine Alternative zu den engen Radwegen auf der Leipziger Straße.
- Ein neuer Fuß-/Radweg von „Unter der Ruth“ zur „Sankt-Florian-Straße“ brächte den Anschluss an den Schulweg und Nettomarkt.